

„Play“ heißt dieses Polstermöbel-Programm – und das nicht ohne Grund: Fast spielerisch kann man daraus sein persönliches Möbel zusammenstellen – durch die Auswahl der einzelnen Elemente und, besonders effektiv, durch unterschiedliche Bezugstoffe



Fotos: Heilmut Hassenrück/SDW-Studio. Fotoassistent: Jasmin Dichant. Produktion: Michael Mangels/Styling: Dorit Böttcher. Polstermöbelprogramm: Seefelder Möbelwerkstätten. Bezugsquelle: Seite 117

Sofas wie aus dem Baukasten

Auf alle Fälle auffällig: die Polstermöbel in frischen Farbtönen. Aber wer einmal mit diesen Sofas, Sesseln oder Hockern nähere Bekanntschaft gemacht hat, weiß, dass sie noch andere Qualitäten haben: einen hohen Sitzkomfort und eine erstaunliche Variabilität. Mit ihren blau-grün geblühten und einfarbig grünen Bezügen sowie dem farblich abgestimmten Teppich bilden sie eine Farbinsel im Raum. Alles andere tritt optisch zurück – sowohl die Wände und die Fensterdekoration in fast reinem Weiß als auch Vitrine und Glastische, die dank ihrer Transparenz kaum auffallen. Details siehe nächste Seite

Polstermöbel, Teppich: Seefelder Möbelwerkstätten. Tische: Die Collection. Vitrine, Bilder, Tablett, Windlichter, Vase: Ikea. Leuchten: Anta. Bilder-/Lichtschienen: LightLight by Buschfeld Design. Stoff für Vorhänge: Kinnasand. Plisseestores: MHZ. Laminatboden: Tarkett. Laptop: OTTO. Plaid: Cani Collection. Teegeschirr: Die Wohngeschwister. Bezugsquellen Seite 117

So lassen Sofas und Sessel den Raum aufblühen



Details mit raffinierten Funktionen



1



2



3



4



5



6

1 Prima Ergänzung für Anlehnungsbedürftige: eine aufsteckbare Kopfstütze (35 x 58 x 4 cm), die beliebig auf der Rückenlehne platziert werden kann

2 + 3 Zwei Tische in einem: Durch einen einfachen Schwenk seines glänzenden Chromgestells

wächst dieser Couchtisch von 40 auf 65 cm Höhe. So kann man – auf dem Sofa sitzend – an ihm auch bequem einen kleinen Imbiss einnehmen oder mit dem Laptop arbeiten. Geschlossen ist der Tisch 40 x 95 x 65 cm groß und geöffnet 65 x 95 x 83 cm

4 Polsterrollen (Ø 18 cm, Länge 55 cm) und flache, lange Kissen erhöhen den Sitzkomfort. Durch unterschiedliche Bezüge lassen sich Akzente setzen. Die 25 cm breite Armlehne ist eine von fünf möglichen Varianten

5 Abgestimmt auf die Farb-

töne der Polsterbezüge gibt es einfarbige Velours-Teppiche in verschiedenen Größen

6 Ein Niedervolt-Schienen-System für alles: An ihm kann man sowohl Bilder aufhängen als auch Strahler, die die Kunstwerke optimal beleuchten

Die gleichen Polstermöbel, die gleiche Anordnung – und doch eine völlig andere Ausstrahlung: Mit ihren weißen Bezügen wirken die Sofas, ergänzt um eine große Polsterbank, beruhigend auf den Raum, der von Rot dominiert wird. Prätig breitet es sich großflächig auf Wänden, Vorhängen und Faltrillos aus. Sessel und Kissen mit rot gestreiften Bezügen nehmen seinen Ton bereitwillig auf, der Teppich vermittelt dagegen zwischen Sofa- und Raumfarben. Während Kakteen und rote Accessoires die exotische Grundstimmung verstärken, ist das Weiß von Decke, symmetrisch angeordneten Tischleuchten und breiten Bilderrahmen eher besänftigend in diesem Umfeld. Details siehe nächste Seite

Polstermöbel: Seefelder Möbelwerkstätten. Tische: Die Collection. Stoffe für Faltrillos, Vorhänge: JAB ANSTOETZ. Leuchten: Fitz Licht. Teppich: Paulig. Laminatboden, Buchenoptik: Parador. Plaid: Cani Collection. Kakteen mit Holzkästen, Kanne, Tablett: Ikea. Vase, Übertopf: Die Wohngeschwister. Bezugsquellen Seite 117

Komfortable Ruhesitze in exotischer Umgebung